

Aubeschreibung (§ 5 BauVorIVO)

Anmerkung:

Blatt 1

1. Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.
 2. Bei mehreren Gebäuden ist für jedes Gebäude eine besondere Baubeschreibung erforderlich.
 3. Ziff. 17-38: Die Angaben müssen mit den Angaben über die Wand- und Deckenbaustoffe in den für die Ausführung des Bauvorhabens maßgeblich geprüften Festigkeitsberechnungen übereinstimmen

Baugrundstück

5	Oberflächenbeschaffenheit und Nutzung	bebautes Grundstück
6	Straßenbau	<input checked="" type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> in Ausführung <input type="checkbox"/> vorgesehen
7	Abwasserbeseitigung	<input checked="" type="checkbox"/> vorhanden als <input type="checkbox"/> vorgesehen als <input type="checkbox"/> Mischsystem <input checked="" type="checkbox"/> Trennsystem <input type="checkbox"/> Regenabwasserkanal <input type="checkbox"/> Klärgrube <input type="checkbox"/> Sammelgrube (abflußlos) <input type="checkbox"/> Biologische Kläranlage
8	Trinkwasserversorgung	<input checked="" type="checkbox"/> Anschluß an öffentliche Wasserleitung vorhanden <input type="checkbox"/> Anschluß an öffentliche Wasserleitung vorgesehen <input type="checkbox"/> Brunnen mit oder ohne Wasserleitung vorhanden <input type="checkbox"/> Brunnen mit oder ohne Wasserleitung vorgesehen
9	Elektrische Versorgung	<input checked="" type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> vorgesehen
10	Gasversorgung	<input checked="" type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> vorgesehen
11	Baugrund (Angaben nach DIN 1054 Abschnitt 2.1.1 bis 2.1.3)	ca. 30cm Mutterboden, dann Fein- u. Mittelsande
12	Beschaffenheit und Tragfähigkeit (Angaben nach DIN 1054 Abschn. 4)	Die Tragfähigkeit ist vor Baubeginn örtlich zu prüfen !
13	Pfahl- bzw. Plattengründungen	
14	Grundwasserstand m unter Terrain	ca. 2,00m
15	Drainageart	

Gebäude-Rohbau

16	Fundamente	Stahlbetonstreifen- bzw. -cinczfundamente gem. Statik. frostfreie Gründung
17	Kelleraußenwände, Sockelhöhe über Gelände	Sockel ca. 30cm über Gelände

10	Außenwände Dachgeschoß	Wandaufbau	15mm Putz, 17.5cm Ks-Hintermauerwerk gem. Statik; 80mm Mineralfaserdämmung, 4cm Luftsicht, 11.5cm Verblendmauerwerk
		Material und Farbe	11.5cm Verblendziegel Farbe: rot bis rotbunt gem. B-Plan
11	Außenwände 1. Obergeschoß	Wandaufbau	wie EG
		Material und Farbe	wie EG
12	Außenwände Obergeschoß	Wandaufbau	
		Material und Farbe	
13	Außenwände	Wandaufbau	wie EG
14	Dachgeschoß (Giebel, Drempe)	Material und Farbe	wie EG
15	Wohnungstrennwände Treppenraumwände Brandwände		
16	Zwischenwände	tragende und aussteifende	17.5cm bzw. 11.5cm KSV-Wände gem. Statik, beidseitig verputzt:
17		nicht tragende	11.5cm KSV-Wände
18	Decken (Gesamtkonstruktion einschließlich Fußbodenbelag)	Kellerdecken	
19		Unterer Abschluß bzw. Fußböden bei nicht unterkellerten Räumen	Stahlbetonsohle gem. Statik; Bitumenabklebung gegen aufsteigende Feuchtigkeit; 6cm Wärmedämm-Trittschalldämmung; PE-Folie; 6cm schwimmender Estrich. Bodenbeläge Teppich, in den Fluren und Naßräumen Fliesen-/Plattenbeläge;
20		Wohrmungs(trenn)-decken	16 cm Stahlbetondecke gem. Statik, 60mm kombinierte Wärme- dämm u. Trittschall- dämmung, PE-Folie, 60mm schwimmender Estrich. Fliesenbläge in Naß- u. Feuchträumen, sonst Teppich
21		Decken über Durchfahrten	entfällt
22		Decken unter Durchfahrten	entfällt
23		Decken unter nicht ausgebau- tem Dachgeschoß	
24		Dachschrägen, Decken unter Spitzböden	140mm Mineralfaserdämmung bzw. gem. Wärmeschutznachweis zwischen Konstruktionshölzern, Dampfsperre, 20mm Sparschalung, Gipskartonbeplankung
25		Abseitenwände	wie vor

	Konstruktion	Pfetten- bzw. Kehlbalkendach als Krüppelwalmdach Dachneigung 45°
	Eindeckung (Material, Farbe)	Dachziegel Farbe anthrazit, gem. B-Plan bzw. Ortsgestaltungssatzung
Treppen (Ausführung mit Angabe der Geländerausbildung)	Außentreppen	Eingangspodeste aus Ziegelbelag
	Kellertreppen	
	Geschoßtreppen	Stahlbetontreppen, Fliesenbelag: ca. 18,6/26cm, Handlauf gem. DIN
	Boden- und Spitzboden-treppen	Einschubtreppen
Schutz gegen	Grundwasser (DIN 4031)	gem. DIN 4031, Sohlenabdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit
	Feuchtigkeit (DIN 4117 u. 4122)	gem. DIN 4117 u. 4122, Z-Sperren (1.2mm Hangisolierung) im Sockelmauerwerk, Bitumenabklebung der erdberührten Sohlen
	Holzschäden (DIN 68800 u.a.)	gem. DIN 68800 anerkannte Holzschutzmittel
	Korrosion (DIN 1050 u. 4115)	gem. DIN, Bleimennigeanstrich der Stahlbauteile u. Träger, Eckstützen in Feuerverzinkter Ausführung;
	Brand (DIN 4102)	gem. DIN 4102
	Blitz (DIN 57185)	gem. DIN 57185

Gebäude-Ausbau

Fenster	Material	Kunststoff-Fenster
	Konstruktion	Dreh-Kipp-Konstruktion
	Verglasung	Zweischeibenisolierverglasung gem. Wärmeschutznachweis
Türen (Material, Konstruktion, Abschlag)	Trepperraum-abschlußtüren: zum Keller-geschoß	
	zu allg. zugäng-lichen Fluren	endfurnierte Holz-Innentüren mit Futter und Bekleidung
	zum Dachraum	

52	Haustehtüren Wohnungsabschlußtüren	Hauseingangstüren aus Kunststoff mit passender Umfassungszarge. Dichtung etc.
52	Sanitäre Anlagen (Anzahl der WC-, Bad-, Dusch- und Waschanlagen, Spülen, Innenentlüftung u.a.)	4 WC's, 2 Duschen, 4 Handwaschbecken, 2 Urinale, 2 Spülbecken
53	Abstellraum (Lage Größe in m ²)	innerhalb der Wohnung Abstellräume, Speisekammern
54		außerhalb der Wohnung
55	Gemeinschaftsräume (Größe in m ²)	Waschküche(n) Trockenraum (-räume)
56	Abstellraum für Fahrräder Kinderwagen (Größe in m ²)	
✓/	Gemeinschaftsanlagen Blockheizung, Fernheizung, Waschanlagen, Personenaufzug, Abfallschäfte, Müllverbrennungsanlagen, Garagen	

Außenanlagen (s. Lageplan) Umwehrungen (Höhe, Bauart)

58	Straßeneinfriedung	0,80 m - 1,10 m - 1,20 m - 1,30 m wie vorhanden
59	Seitliche u. hintere Einfriedung	0,80 m - 1,10 m - 1,20 m - 1,30 m wie vorhanden
50	Anzahl der Kfz-Stellplätze	3 Stellplätze
51	Befestigungen der Verkehrsflächen wie Wohnwege, Zugangswege, Stellplätze	Zufahrten und Stellplätze in Betonpflaster mit Borden, Terrassen mit Betonplattenbelag
✓/	Anlagen für Abfälle	Fixstellen 2,10 m Abstand je Trennwand Klein für Siedl.
53	Teppichklopfstangen, Wäschepfähle (in Stück) Spielplatz für Kinder (in m ²)	

54	Beschreibung weiterer baulicher Anlagen Betriebsbeschreibung bei gewerblichen Anlagen	Bitte Extrablatt beifügen Bitte Extrablatt beifügen
	Ort, Datum Niebüll, den 19.02.2001	Ort, Datum

Unterschrift des Entwurfsverfassers

Unterschrift des Bauvorlageberechtigten